

TV-Tipp: Feindbild Lehrer

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 15. November 2008 13:12

Zitat aus dem ZDF Infotext: Für Bernd Dicks (spickmich.de) "steht fest: in Sachen Feedback gibt es bei den Lehrern noch viel zu tun." Ja gewiss, aber nicht, indem Schüler subjektive Meinung im Netz abladen, wo der Lehrer es möglicherweise noch nicht einmal liest und wo ein Dialog zwischen Lehrer und Bewerter gar nicht stattfinden kann. Das ist so effektiv, als gäbe ich Noten wie ich lustig bin und wäre dann erstmal weg.

Die Auswahl der Gäste schließt auf den Verlauf einer nachmittäglichen RTL Talk Show, nur auf gebildeterem Niveau.

Herr Salem-[Ex](#)-Schulleiter Bueb kann auch gerne den Führungsmangel an deutschen Schulen bekritteln. Ich erlebe bei uns gerade (mal wieder *seufz*), dass man soviel arbeiten, besprechen, erziehen, pädagogisieren und vielleicht auch führen kann, wie man will. Wenn die Eltern ihren Sprößlingen klassenweise deutlich machen, dass der Lehrer ein überzahlter, unkündbarer fauler Sack ist, den man nicht zu respektieren braucht und wenn nicht zuletzt eben jene Eltern 150% hinter ihren nicht erzogenen Sprößlingen stehen, tja, dann sollten wir vielleicht erstmal über einen Elternführerschein, Elternfortbildungen etc nachdenken, ehe wir wieder alles abbekommen.

Genervte und frustrierte Grüße
Raket-O-Katz